



Das Final-Turnier «TCS-Challenge 2011» fand auf dem TCS-Camping Bern-Eymatt statt.

TCS-Challenge im Hufeisenwerfen

«Hufeisenwerfen - mit oder ohne Pferd?» Diese Frage wird von Laien wohl am häufigsten gestellt. So auch am Wettkampf auf sieben TCS-Campingplätzen.

» Schon seit den 90er-Jahren wird in der Schweiz in verschiedenen Clubs mit Hufeisen geworfen. «Was anfänglich nur zum Vergnügen mit richtigen Pferdehufeisen gespielt wurde, entwickelte sich durch den sportlichen Ehrgeiz einzelner Spieler zu seriösen Turnieren», sagt Martin Zurbrügg, Präsident des Schweizer Dachverbandes Hufeisenwerfen (AHPA).

Um in der Schweiz regelkonforme Turniere durchzuführen, wurden 2005 die ersten Schiedsrichter ausgebildet. Seither organisiert der AHPA jedes Jahr zwei Qualifikations-Turniere. Im 2007 fand in Belp die erste Schweizer Meisterschaft im Hufeisenwerfen statt. «Wir wollen diese Sportart, welche Wettkampf und Plausch so harmonisch verbindet, bekannt machen», so Martin Zurbrügg. Aus diesem Grund präsentieren sich die «Hufiseler» an den verschiedensten Anlässen, so zum Beispiel am «Country Festival Schwarzsee», an der «Country Music Fun Air» in Münsingen oder beim «Bluegrass Festival Grunderinseli» in Thun.

sident Zurbrügg. «Bereits die Gründung des AHPA und das erste internationale Hufeisen-Wurfturnier in der Schweiz fand auf dem TCS-Campingplatz Bern-Eymatt statt.»

So ist es auch erklärtes Ziel des Dachverbandes, das Hufeisenwerfen den Campingkunden näher zu bringen. Mit dem Pilotprojekt, dem «TCS-Challenge 2011», wurde ein Event ins Leben gerufen, bei welchem auf den sieben TCS-Campings Horw, Gampelen, Interlaken, Gwatt-Thun, Sempach, Salavaux und Bern-Eymatt den Campinggästen das Hufeisenwerfen in Form eines Plausch-Wettkampfes angeboten wurde.

Insgesamt nahmen an den sieben Anlässen 282 Spielende teil, welche 727 Partien spielten. Jeweils die besten drei bis fünf Teilnehmenden je Kategorie wurden zum Final-Turnier Ende August auf den TCS-Camping Bern-Eymatt eingeladen. «Der Plausch war da, und doch entwickelte sich bei einigen der Ehrgeiz um den Tagessieg, ging es doch darum, sich für den Final zu qualifizieren», resümiert Martin Zurbrügg zufrieden. < wi

Eng mit TCS verbunden | «Camping TCS und das Hufeisenwerfen standen von jeher nahe beisammen», erzählt AHPA-Prä-

CampCar-Info
American Horseshoe Pitching Association Switzerland AHPA, www.ahpa.ch.